



#SchuleFür Pressefreiheit

Nachrichten verstehen, Fakten checken,
Wahrheit entdecken!

..... AKTIONSTAGE AM 2./3. MAI 2024

Nehmen Sie mit Ihrer Klasse an einem Workshop bei den vierten hessischen Aktionstagen #SchuleFürPressefreiheit teil!

Anlässlich des Internationalen Tags der Pressefreiheit treten Medienexpert:innen mit Schüler:innen in den Dialog. Die Workshop-Angebote greifen aktuelle Herausforderungen wie „Film- und Bildmanipulation“, „Fake News“, „Gefahren im Netz“ oder „Presse- und Meinungsfreiheit“ auf.

Der Aktionstag #SchuleFürPressefreiheit findet am 2. und 3. Mai statt. Die Angebote für Schüler:innen ab der 8. Klasse finden während der Unterrichtszeit statt – entweder als Online- bzw. Präsenz-Angebot in der eigenen Schule oder als Exkursion in ein Medienhaus. Die Termine, Dauer und Orte der Angebote können der jeweiligen Workshop-Beschreibung entnommen werden. Lehrkräfte haben die Möglichkeit, sich mit ihrer Lerngruppe auf die kostenfreien Angebote zu bewerben.

Die Veranstaltung ist Teil der bundesweiten Aktionen des Vereins Journalismus macht Schule e. V.

Anmeldung: ab 12. Februar 2024 unter <https://eveeno.com/136216908>
..... Bewerbungsschluss: 10. März 2024

Mit Unterstützung von





... Programm ... Donnerstag, 02. Mai 2024 ...

... Stundenplan ...

Übersicht aller verfügbaren Angebote

9:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00
01a Mockumentary – Wie Fake-Dokumentarfilme unsere Wahrnehmung austricksen DFF - Deutsches Filminstitut & Filmmuseum		01b Mockumentary – Wie Fake-Dokumentarfilme unsere Wahrnehmung austricksen DFF - Deutsches Filminstitut & Filmmuseum				
02 FFH-Mediencamp FFH MEDIENGRUPPE						
03 Die Macht der Nachrichten – mal selbst erlebt Hessische Landeszentrale für politische Bildung						
04 Demokratie und Satire Hessischer Rundfunk						
05 Pressefreiheit – jetzt mal ganz praktisch Hessischer Rundfunk						
06 Pressefreiheit und Regionalberichterstattung Hessischer Rundfunk						
07a Alles fake? Die News und wir. Medienanstalt Hessen medienblau		07b Alles fake? Die News und wir. Medienanstalt Hessen medienblau				
08 Produktion einer Nachrichtensendung Medienprojektzentrum Offener Kanal Gießen						
09 Fake News entdecken – Warum Desinformation ein Problem ist Medienprojektzentrum Offener Kanal Kassel						
10 Fake it Yourself Medienprojektzentrum Offener Kanal Rhein-Main						
	11 So wird die Hersfelder Zeitung gemacht Hersfelder Zeitung					
	12 Fakes und Fakten Hessisch Niedersächsische Allgemeine (HNA)					
13 Online-Werkstattgespräch mit prominenter Journalist:in (90 min., Beginn: nach Absprache) Journalismus macht Schule e. V.						

Legende

- Angebot findet in der eigenen Schule statt.
- Exkursion in ein Medienhaus.
- Schulklasse nimmt aus dem Klassenraum an einem Online-Angebot teil.



... Programm ... Freitag, 03. Mai 2024 ...

... Stundenplan ... Übersicht aller verfügbaren Angebote

9:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00
14 FFH-Mediencamp FFH MEDIENGRUPPE						
15 Wie eine Reportage entsteht Frankfurter Allgemeine Zeitung		24 Die F.A.Z. auf Instagram und TikTok Frankfurter Allgemeine Zeitung		26 „Alles fake?“ – Wie wir mit Falschnachrichten umgehen Frankfurter Allgemeine Zeitung		
16 Shit happens – halbe Nachrichten, halbe Wahrheiten Hessische Landeszentrale für politische Bildung			25a Fake News und Pressefreiheit im Kurzfilm DFF - Deutsches Filminstitut & Filmmuseum		25b Fake News und Pressefreiheit im Kurzfilm DFF - Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	
17 Demokratie und Satire Hessischer Rundfunk						
18 Social Media und die Pressefreiheit Hessischer Rundfunk						
19 Gendern verboten? Chancen und Grenzen der Pressefreiheit Hessischer Rundfunk						
20 Fake it Yourself Medienprojektzentrum Offener Kanal Rhein-Main						
	21a Nachrichten im Kalten Krieg Hessische Landeszentrale für politische Bildung				21b Nachrichten im Kalten Krieg Hessische Landeszentrale für politische Bildung	
	22 So wird die Hersfelder Zeitung gemacht Hersfelder Zeitung			27 Online-Werkstattgespräch mit Peter Kloeppel Journalismus macht Schule e.V.		
	23 Fakes und Fakten Hessisch Niedersächsische Allgemeine (HNA)				28 Update aus Rabat – Auslandskorrespondent:innen berichten Hessischer Rundfunk	
29 Online-Werkstattgespräch mit prominenter Journalist:in (90min., Beginn: nach Absprache) Journalismus macht Schule e. V.						

Legende

- Angebot findet in der eigenen Schule statt.
- Exkursion in ein Medienhaus.
- Schulklasse nimmt aus dem Klassenraum an einem Online-Angebot teil.



..... Anmeldung und organisatorische Hinweise

- **Die Teilnahme am Aktionstag #SchuleFürPressefreiheit ist kostenfrei.** Anfallende Fahrtkosten für Exkursionen in ein Medienhaus müssen von der Schule selbst getragen werden.
- Anmeldungen werden nur über das vollständig ausgefüllte Registrierungsformular auf der Homepage <https://eveeno.com/136216908> entgegengenommen.
- Eine Anmeldung ist immer **nur für eine Klasse bzw. einen Kurs** inkl. betreuender Lehrkräfte möglich.
Bitte beachten Sie die maximale Teilnehmerzahl je Angebot.
- **Auswahloptionen:** Sie haben bei der Anmeldung die Möglichkeit, einen **Erst- und Zweitwunsch** anzugeben. Mit Ihrer Anmeldung sind Sie nicht automatisch für diese Veranstaltung registriert. Nach Bewerbungsschluss werden alle eingegangenen Anmeldungen gesichtet und die Klassen bzw. Kurse den Angeboten zugeordnet.
Sie erhalten bis zu den Osterferien eine verbindliche Zu- oder Absage.
- **Nachrücken:** Falls Ihre Klasse bzw. Ihr Kurs weder für den Erst- noch für den Zweitwunsch ausgewählt werden konnte, können Sie sich bei der Anmeldung bereiterklären, bei einem noch freien Angebot nachrücken zu wollen.
- **Voraussetzungen für die Teilnahme an Online- oder Hybrid-Angeboten:** Benötigt werden ein internetfähiges Gerät (PC, mobiles Endgerät), ein Browser, eine Datenverbindung sowie Mikrofon und Webcam. Sollten Sie mit einer großen Lerngruppe in der Schule teilnehmen, ist ein Beamer für das Videobild sinnvoll.
Den Teilnahme-Link für die Videokonferenz über BigBlueButton erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung.
- **Veranstaltungsfeedback:** Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich bereit, nach der Veranstaltung an einer kurzen Evaluierung des Angebotes teilzunehmen.
- **Datenschutz-Hinweise:**
 - Mit der Anmeldung zur Veranstaltung werden persönliche Daten erhoben und verarbeitet. Eine Teilnahme ist nur möglich, wenn Sie dem zustimmen. Wir weisen darauf hin, dass Ihre Daten sowohl zur Abwicklung des Kooperationsangebots „#SchuleFürPressefreiheit“ als auch zur Kontaktaufnahme an die beteiligten Kolleg:innen und Referent:innen der u. g. Veranstalter weitergegeben werden. Eine Weitergabe an andere Dritte findet nicht statt, es sei denn, es wird ausdrücklich darauf hingewiesen.
 - Sollten bei einem Workshop Bild-, Film- oder Tonaufnahmen entstehen, ist im Vorfeld eine Einverständniserklärung Ihrer Schüler:innen (bzw. bei minderjährigen Schüler:innen von deren Erziehungsberechtigten) einzuholen. Ansonsten kann Ihre Klasse bzw. Ihr Kurs nicht teilnehmen. Sollten rund um den Workshop öffentlichkeitswirksame Maßnahmen (z. B. Pressetermine mit Schüler:innen) stattfinden, sind ebenfalls vorab Einverständniserklärungen einzuholen. Eine Vorlage erhalten Sie nach Bewerbungsschluss mit der Zusage.
- **Bewerbungsschluss ist der 10. März 2024.**



Programm ... Donnerstag, 02. Mai 2024

... Workshops ...

Angebote in zeitlicher Abfolge

01 | Mockumentary – Wie Fake-Dokumentarfilme unsere Wahrnehmung austricksen

Als Mockumentary werden Filme bezeichnet, die mit Techniken von Dokumentarfilmen arbeiten, aber rein fiktiv sind. So wird dem Publikum etwa glaubhaft gemacht, der Filmemacher Stanley Kubrick hätte die Mondlandung inszeniert oder, dass Nudeln in Wirklichkeit von Bäumen geerntet werden.

Kompetenzerwerb: Die Teilnehmenden lernen im Workshop, wie einfach wir mit Filmtechniken manipuliert werden können und bekommen Tipps zum Drehen einer eigenen Mockumentary.

Veranstalter: DFF - Deutsches Filminstitut & Filmmuseum

- **Beginn 01a:** 09:00 Uhr
- **Beginn 01b:** 11:00 Uhr
- **Dauer:** 90 min.
- **Ort:** online (BigBlueButton-Videokonferenz)
- **max. Teilnehmerzahl:** 20
- **Referent:** Florian Höhr

02 | FFH-Mediencamp

Das FFH-Mediencamp ist ein medienpädagogisches Projekt der FFH MEDIENGRUPPE. Dort bekommen Schüler:innen im Alter zwischen 12 und 17 Jahren direkt von den Medienprofis von HIT RADIO FFH, planet radio und dem 80er-Radio harmony einen Blick hinter die Kulissen – unter anderem in die Sendestudios und in die multimediale Produktion für Onair und Online. Anschließend geht es in einem interaktiven Workshop darum, wie echte von gefälschten Nachrichten unterschieden werden können.

Kompetenzerwerb: Das FFH-Mediencamp möchte die Neugierde junger Menschen für die Medienwelt wecken und ihnen das Rüstzeug mit auf den Weg geben, dass sie kritisch und differenziert mit Informationen umgehen lernen und z.B. leichter zwischen realen Nachrichten und Fakenews unterscheiden können.

Veranstalter: FFH MEDIENGRUPPE

- **Beginn:** 09:00 Uhr
- **Dauer:** ca. 4 Stunden
- **Ort:**
FFH MEDIENGRUPPE,
FFH-Platz 1,
61118 Bad Vilbel
- **max. Teilnehmerzahl:** 55
- **Referent:innen:**
Teams von FFH, planet
und harmony

03 | Die Macht der Nachrichten – mal selbst erlebt

Was sind und wie entstehen Nachrichten? Das soll hier nicht abstrakt vermittelt werden. Die Schüler:innen werden selbst eine Nachrichtensendung „bauen“, indem sie recherchieren, filmen, interviewen, texten, moderieren und schneiden. Die Klasse ist das Reporterteam.

Kompetenzerwerb: Die Teilnehmenden aus den Klassenstufen 8 bis 10 lernen einen Film zu erstellen.

Veranstalter: Hessische Landeszentrale für politische Bildung

- **Beginn:** 09:00 Uhr
- **Dauer:** ca. 6 Stunden
- **Ort:** eigene Schule
- **max. Teilnehmerzahl:** 16
- **Referent:**
Dr. Joachim Meißner

04 | Demokratie und Satire

Der Erfolg von Sendungen wie „Extra3“, „Die heute-show“ oder „Nuhr im Ersten“, aber auch von Portalen wie „Postillon“ zeigt: Satire ist angesagt! Aber der Zweck von Satire ist nicht nur, Menschen zum Lachen zu bringen, sondern auch Missstände zu kritisieren und vermeintliche Tabuthemen anzusprechen. Damit leistet Satire einen wichtigen Beitrag zur Demokratie. Sie ist Kritik von unten, gegen die Mächtigen.

Kompetenzerwerb: Anhand von Beispielen und vielen praktischen Übungen geben wir Einblick in ein Genre, das für Lachen und Aufregung sorgt.

Veranstalter: Hessischer Rundfunk

- **Beginn:** 09:00 Uhr
- **Dauer:** ca. 4 Stunden
- **Ort:** Hessischer Rundfunk, Bertramstraße 8, 60320 Frankfurt am Main
- **max. Teilnehmerzahl:** 20
- **Referenten:** Stephan Sprang und Philipp Münscher

05 | Pressefreiheit – jetzt mal ganz praktisch

Die hr-Redakteure Oliver Günther und Jens Borchers kommen an Ihre Schule und machen mit einer Lerngruppe praktische Recherche-Übungen. Das Thema wird nach Absprache mit der Lehrkraft und im Hinblick auf die Aktualität und Lerngruppe festgelegt. In der Übung wird rasch deutlich werden, wo Hindernisse und Vorteile liegen, wenn wir die Pressefreiheit ganz praktisch ausüben wollen.

Kompetenzerwerb: Wie checke ich Nachrichten? Wie recherchiere ich richtig? Und wie frei sind Medien in anderen Ländern? Zu diesen Themen vermitteln die hr-Redakteure Informationen und diskutieren mit Ihren Schüler:innen.

Veranstalter: Hessischer Rundfunk

- **Beginn:** 09:00 Uhr
- **Dauer:** ca. 4 Stunden
- **Ort:** eigene Schule
- **max. Teilnehmerzahl:** 25
- **Referenten:** Oliver Günther und Jens Borchers

06 | Pressefreiheit und Regionalberichterstattung

Wie arbeiten Journalist:innen eigentlich? Wie bekommen Medien ihre Infos? Dürfen die Medien einfach berichten, was sie wollen? Alina Leimbach, langjährige Regionaljournalistin, berichtet über ihre Arbeit und wirft gemeinsam mit der Klasse einen Blick hinter die Kulissen des Journalismus.

Kompetenzerwerb: Schüler:innen können selbst probieren, wie man mit der Nachrichtenflut umgeht, was journalistische Standards sind und was es heißt, wenn plötzlich der Bürgermeister anruft und sich beschwert.

Veranstalter: Hessischer Rundfunk

- **Beginn:** 09:00 Uhr
- **Dauer:** ca. 4 Stunden
- **Ort:** eigene Schule
- **max. Teilnehmerzahl:** 25
- **Referentin:** Alina Leimbach

07 | Alles fake? Die News und wir.

Nachrichten sind langweilig. Wirklich? Im Workshop jonglieren Medienpädagoge Julian Kasten und die Schüler:innen mit Infos, Storys, Fakes und Clickbaits. Sie werden selbst aktiv und erkennen, dass News auf Fakten basieren sollten, aber auch eine spannende Geschichte erzählen können.

Kompetenzerwerb: Die teilnehmenden Schüler:innen und Schüler können anhand von Tipps, praktischen Übungen und Beispielen Fake News, Satire und seriöse Nachrichtenbeiträge in Social Media hinterfragen und Strategien anwenden, um Falschnachrichten zu identifizieren. Sie können Hintergründe von Phänomenen wie Clickbaiting einordnen und setzen sich mit Nachrichtenfaktoren auseinander, um zu verstehen, wie ein Ereignis zu einer Nachricht wird.

Veranstalter: Medienanstalt Hessen | medienblau

- **Beginn 07a:** 09:00 Uhr
- **Beginn 07b:** 11:00 Uhr
- **Dauer:** 90 min.
- **Ort:** online (BigBlueButton-Videokonferenz)
- **max. Teilnehmerzahl:** 30
- **Referent:**
Julian Kasten

08 | Produktion einer Nachrichtensendung

Die Gruppe produziert im Studio des MOK Gießen eine Nachrichtensendung. Hierzu gehören die Recherche zu tagesaktuellen Themen, die Aufbereitung der Inhalte, die Produktion kurzer (fiktiver) Einspieler und Interviews sowie die Präsentation der Nachrichten (inkl. Wettervorhersage) vor dem Greenscreen.

Kompetenzerwerb: Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in die Arbeit von Nachrichtenredaktionen und von Fernsehproduktionen sowie dem Arbeiten mit Studioteknik (Kamera-, Licht- und Ton-technik) und lernen das Agieren vor der Kamera.

Veranstalter: Medienprojektzentrum Offener Kanal Gießen

- **Beginn:** 09:00 Uhr
- **Dauer:** ca. 4 Stunden
- **Ort:** Medienprojektzentrum Offener Kanal Gießen, Unterer Hardthof 19, 35398 Gießen
- **max. Teilnehmerzahl:** 25
- **Referent:in:**
Markus Immel und Sandra Hoffmann

09 | Fake News entdecken – Warum Desinformation ein Problem ist

Im Workshop erfahren Schüler:innen von Profis, wie man Desinformation und Fake News erkennt und sich selbst zum Faktenchecker machen kann. Zielgruppe sind Schüler:innen, die sich in Schulzeitungsredaktionen engagieren. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit Journalismus macht Schule e.V. durchgeführt.

Kompetenzerwerb: Die Teilnehmenden erlernen von Journalistin Canan Topçu das Erkennen von Desinformation und die Möglichkeiten des Faktenchecks.

Veranstalter: Medienprojektzentrum Offener Kanal Kassel

- **Beginn:** 09:00 Uhr
- **Dauer:** 135 min.
- **Ort:** Medienprojektzentrum Offener Kanal Kassel, Rainer-Dierichsplatz 1, 34117 Kassel
- **max. Teilnehmerzahl:** 25
- **Referent:innen:**
MOK-Team mit Canan Topçu

10 | Fake it Yourself

Fake-News zu durchschauen, sie von ernstzunehmenden Informationsangeboten zu unterscheiden, ist eine Kernkompetenz für die demokratische Teilhabe. Wie entstehen diese Manipulationen, die auch seriöse Informationen in ihr Gegenteil verkehren können? Mit welchen Tricks dabei gearbeitet wird, können die Teilnehmenden beim Filmschnitt praktisch erfahren. Außerdem können sie einen Experten der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung zu diesem Thema interviewen.

Kompetenzerwerb: Die Teilnehmenden erlangen Grundkenntnisse der Filmmontage, lernen das Interview als Lernmethode kennen und wie man Medien kritisch hinterfragen kann.

Veranstalter: Medienprojektzentrum Offener Kanal Rhein-Main

- **Beginn:** 09:00 Uhr
- **Dauer:** ca. 6 Stunden
- **Ort:** Medienprojektzentrum Offener Kanal Rhein-Main, Berliner Str. 175, 63067 Offenbach
- **max. Teilnehmerzahl:** 30
- **Referent:innen:** MOK-Team

11 | So wird die Hersfelder Zeitung gemacht

Die Schüler:innen lernen ihre örtliche Zeitung kennen: Wie entsteht die HZ Tag für Tag? Welche Voraussetzungen muss man haben, um für die Zeitung zu arbeiten? Welche Funktion haben Medien für die Demokratie? u.v.m.

Kompetenzerwerb: Die Teilnehmenden erhalten Medienkompetenz und lernen die Unterscheidung von validen Informationen und Fake-News.

Veranstalter: Hersfelder Zeitung

- **Beginn:** 10:00 Uhr
- **Dauer:** 90 min.
- **Ort:** eigene Schule
- **max. Teilnehmerzahl:** 30
- **Referenten:** Kai Struthoff und Daniel Göbel

12 | Fakes und Fakten

Bei diesem Angebot lernen Schüler:innen, wie sie Fake-News erkennen und welchen Wert vertrauenswürdige Quellen haben. Wir zeigen, wie Zeitungsjournalist:innen arbeiten und haben geplant, zudem jemanden aus einem Land zu Wort kommen zu lassen, in dem es eine nur eingeschränkte Pressefreiheit gibt.

Kompetenzerwerb: Schüler:innen sollen nach der Teilnahme, ein besseres Gefühl dafür bekommen, welchen Informationen sie im Netz vertrauen können. Der Einblick in die Arbeit von Journalist:innen soll ihre Medienkompetenz stärken. Zudem soll vermittelt werden, welchen hohen Wert die Pressefreiheit darstellt.

Veranstalter: Hessisch Niedersächsische Allgemeine (HNA)

- **Beginn:** 10:00 Uhr
- **Dauer:** 90 min.
- **Ort:** HNA, Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel
- **max. Teilnehmerzahl:** 100
- **Referent:innen:** Marie Klement, Florian Hagemann, Axel Grysczyk

13 | Online-Werkstattgespräch mit prominenter Journalist:in

Prominente Journalist:innen besuchen Schulklassen online, um mit ihnen über Herausforderungen bei Recherchen, die Bedeutung einer freien Berichterstattung und ihre tägliche Arbeit zu sprechen.

Kompetenzerwerb: Die Teilnehmenden erlernen Informations- und Nachrichtenkompetenzvermittlung – wie funktioniert Journalismus, wie sieht der Arbeitsalltag einer Journalist:in aus, wie unterscheidet sich eine Nachricht von einer Desinformation, wie recherchiere ich richtig, etc.

Veranstalter: Journalismus macht Schule e.V.

- **Beginn:** nach Absprache
- **Dauer:** 90 min.
- **Ort:** online (BigBlueButton-Videokonferenz)
- **max. Teilnehmerzahl:** 60
- **Referent:in:** eine bekannte Journalist:in

14 | FFH-Mediencamp

Das FFH-Mediencamp ist ein medienpädagogisches Projekt der FFH MEDIENGRUPPE. Dort bekommen Schüler:innen im Alter zwischen 12 und 17 Jahren direkt von den Medienprofis von HIT RADIO FFH, planet radio und dem 80er-Radio harmony einen Blick hinter die Kulissen – unter anderem in die Sendestudios und in die multimediale Produktion für Onair und Online. Anschließend geht es in einem interaktiven Workshop darum, wie echte von gefälschten Nachrichten unterschieden werden können.

Kompetenzerwerb: Das FFH-Mediencamp möchte die Neugierde junger Menschen für die Medienwelt wecken und ihnen das Rüstzeug mit auf den Weg geben, dass sie kritisch und differenziert mit Informationen umgehen lernen und z. B. leichter zwischen realen Nachrichten und Fakenews unterscheiden können.

Veranstalter: FFH MEDIENGRUPPE

- **Beginn:** 09:00 Uhr
- **Dauer:** ca. 4 Stunden
- **Ort:**
FFH MEDIENGRUPPE,
FFH-Platz 1,
61118 Bad Vilbel
- **max. Teilnehmerzahl:** 55
- **Referent:innen:**
Teams von FFH, planet
und harmony

15 | Wie eine Reportage entsteht

Die Reportage macht Lebensumstände spürbar und leistet damit einen besonderen Beitrag zur Pressefreiheit. Was macht eine gute Reportage aus? Wie findet man das richtige Thema und spannende Protagonist:innen? Philipp Krohn betreut bei der F.A.Z. die Reportage-Seite „Menschen und Wirtschaft“ und berichtet im Werkstattgespräch direkt aus der Praxis.

Kompetenzerwerb: Die Teilnehmenden können einen Einblick in die Arbeit eines Journalisten erhalten und die journalistische Stilform der Reportage besser kennenlernen.

Veranstalter: Frankfurter Allgemeine Zeitung GmbH

- **Beginn:** 09:00 Uhr
- **Dauer:** 45 min.
- **Ort:**
Frankfurter Allgemeine
Zeitung, Pariser Straße 1,
60486 Frankfurt am Main
- **max. Teilnehmerzahl:** 30
- **Referent:**
Philipp Krohn

16 | Shit happens – halbe Nachrichten, halbe Wahrheiten

Ein Animationsfilm gibt Auskunft: Was passiert eigentlich, wenn man allen Nachrichten glaubt, die man sieht? Unser Held Hektor hofft auf seinen Traumjob. Leider neigt er dazu, Nachrichten immer nur halb wahrzunehmen – ganz gleich über welches Medium sie zu ihm kommen. Welche Probleme dabei entstehen können und wie man sie vermeidet, erfahren die Schüler:innen der 8. und 9. Klasse auf unterhaltsame Weise.

Kompetenzerwerb: Die Teilnehmenden erhalten Einblicke in den Umgang mit Fake News.

Veranstalter: Hessische Landeszentrale für politische Bildung

- **Beginn:** 09:00 Uhr
- **Dauer:** 90 min.
- **Ort:** online (BigBlueButton-Videokonferenz)
- **max. Teilnehmerzahl:** 16
- **Referent:**
Patrick Höniges

17 | Demokratie und Satire

Der Erfolg von Sendungen wie „Extra3“, „Die heute-show“ oder „Nuhr im Ersten“, aber auch von Portalen wie „Postillon“ zeigt: Satire ist angesagt! Aber der Zweck von Satire ist nicht nur, Menschen zum Lachen zu bringen, sondern auch Missstände zu kritisieren und vermeintliche Tabuthemen anzusprechen. Damit leistet Satire einen wichtigen Beitrag zur Demokratie. Sie ist Kritik von unten, gegen die Mächtigen.

Kompetenzerwerb: Anhand von Beispielen und vielen praktischen Übungen geben wir Einblick in ein Genre, das für Lachen und Aufregung sorgt.

Veranstalter: Hessischer Rundfunk

- **Beginn:** 09:00 Uhr
- **Dauer:** ca. 4 Stunden
- **Ort:**
Hessischer Rundfunk,
Bertramstraße 8,
60320 Frankfurt am Main
- **max. Teilnehmerzahl:** 20
- **Referenten:**
Stephan Sprang und
Philipp Münscher

18 | Social Media und die Pressefreiheit

Instagram, Facebook, TikTok – Wer auf Social Media unterwegs ist, sollte die journalistischen Regeln nicht ausblenden. Denn auch hier gilt: Es ist nicht alles erlaubt.

Kompetenzerwerb: Emanuel Raggi und Jannis Gerhard aus dem hr-Social-Media-Team erzählen aus ihrer Praxis, kreieren mit den Schüler:innen Beispiele für Posts und erklären, warum Pressefreiheit auch für ihre Arbeit zentral ist.

Veranstalter: Hessischer Rundfunk

- **Beginn:** 09:00 Uhr
- **Dauer:** ca. 4 Stunden
- **Ort:** eigene Schule
- **max. Teilnehmerzahl:** 25
- **Referenten:**
Emanuel Raggi und
Jannis Gerhard

19 | Gendern verboten? Chancen und Grenzen der Pressefreiheit

Darf die hessische Landesregierung Journalist:innen verbieten, Gender-Sternchen zu verwenden? Und welche Rechte haben Journalist:innen eigentlich bei Anfragen an die Politik?

Kompetenzerwerb: In einem interaktiven Workshop lernen die Schüler:innen den Arbeitsalltag politischer Korrespondenten kennen und erstellen ein Insta-Reel zu einem aktuellen politischen Thema.

Veranstalter: Hessischer Rundfunk

- **Beginn:** 09:00 Uhr
- **Dauer:** ca. 4 Stunden
- **Ort:** Landtagsstudio
Wiesbaden, Schlossplatz
1–3, 65183 Wiesbaden
- **max. Teilnehmerzahl:** 20
- **Referent:innen:**
Team hr-Studio Wiesbaden

20 | Fake it Yourself

Fake-News zu durchschauen, sie von ernstzunehmenden Informationsangeboten zu unterscheiden, ist eine Kernkompetenz für die demokratische Teilhabe. Wie entstehen diese Manipulationen, die auch seriöse Informationen in ihr Gegenteil verkehren können? Mit welchen Tricks dabei gearbeitet wird, können die Teilnehmenden beim Filmschnitt praktisch erfahren. Außerdem können sie einen Experten der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung zu diesem Thema interviewen.

Kompetenzerwerb: Die Teilnehmenden erlangen Grundkenntnisse der Filmmontage, lernen das Interview als Lernmethode kennen und wie man Medien kritisch hinterfragen kann.

Veranstalter: Medienprojektzentrum Offener Kanal Rhein-Main

- **Beginn:** 09:00 Uhr
- **Dauer:** ca. 6 Stunden
- **Ort:**
Medienprojektzentrum
Offener Kanal Rhein-Main,
Berliner Str. 175,
63067 Offenbach
- **max. Teilnehmerzahl:** 30
- **Referent:innen:**
MOK-Team

21 | Nachrichten im Kalten Krieg

Tagesschau versus Aktuelle Kamera: Unterschiede und Gemeinsamkeiten der beiden großen Nachrichtensendungen in Ost- und West-Deutschland. Anhand von historischem Bildmaterial zeigen wir, wie vor und hinter dem eisernen Vorhang über ein- und dasselbe Ereignis am selben Tag berichtet wurde. Dabei werden die Schüler:innen der 10. bis 12. Klasse auch selbst zu Nachrichtenredakteuren.

Kompetenzerwerb: Die Teilnehmenden lernen Unterschiede in der Berichterstattung herauszuarbeiten.

Veranstalter: Hessische Landeszentrale für politische Bildung

- **Beginn 21a:** 09:30 Uhr
- **Beginn 21b:** 14:00 Uhr
- **Dauer:** 90 min.
- **Ort:** online (BigBlueButton-Videokonferenz)
- **max. Teilnehmerzahl:** 16
- **Referentin:**
Jessica Hentschel

22 | So wird die Hersfelder Zeitung gemacht

Die Schüler:innen lernen ihre örtliche Zeitung kennen: Wie entsteht die HZ Tag für Tag? Welche Voraussetzungen muss man haben, um für die Zeitung zu arbeiten? Welche Funktion haben Medien für die Demokratie? u.v.m.

Kompetenzerwerb: Die Teilnehmenden erhalten Medienkompetenz und lernen die Unterscheidung von validen Informationen und Fake-News.

Veranstalter: Hersfelder Zeitung

- **Beginn:** 10:00 Uhr
- **Dauer:** 90 min.
- **Ort:** Hersfelder Zeitung,
Benno-Schilde-Platz 2,
36251 Bad Hersfeld
- **max. Teilnehmerzahl:** 40
- **Referenten:**
Kai Struthoff und
Daniel Göbel

23 | Fakes und Fakten

Bei diesem Angebot lernen Schüler:innen, wie sie Fake-News erkennen und welchen Wert vertrauenswürdige Quellen haben. Wir zeigen, wie Zeitungsjournalist:innen arbeiten und haben geplant, zudem jemanden aus einem Land zu Wort kommen zu lassen, in dem es eine nur eingeschränkte Pressefreiheit gibt.

Kompetenzerwerb: Schüler:innen sollen nach der Teilnahme, ein besseres Gefühl dafür bekommen, welchen Informationen sie im Netz vertrauen können. Der Einblick in die Arbeit von Journalist:innen soll ihre Medienkompetenz stärken. Zudem soll vermittelt werden, welchen hohen Wert die Pressefreiheit darstellt.

Veranstalter: Hessisch Niedersächsische Allgemeine (HNA)

- **Beginn:** 10:00 Uhr
- **Dauer:** 90 min.
- **Ort:**
HNA,
Frankfurter Straße 168,
34121 Kassel
- **max. Teilnehmerzahl:** 100
- **Referent:innen:**
Marie Klement,
Florian Hagemann,
Axel Grysczyk

24 | Die F.A.Z. auf Instagram und TikTok

Wie wir News für die Plattformen aufbereiten: Ob Tiktok-Video oder Instagram-Beitrag – sei schnell, aber arbeite vor allem korrekt. Für Journalist:innen gibt es, unabhängig von der Plattform und des Formates, einen Kodex und Berufsethos. Wir sprechen darüber, was wir in schnelllebigen Zeiten und trotz Echtzeit-Formaten tun, um unserem Qualitätsstandard gerecht zu werden und wie wir vorgehen, wenn dennoch mal was schiefgeht.

Kompetenzerwerb: Die Teilnehmenden können die Aufbereitung von Nachrichten in den Sozialen Medien erleben und so lernen, die Seriosität der Quellen einzuschätzen.

Veranstalter: Frankfurter Allgemeine Zeitung GmbH

- **Beginn:** 11:00 Uhr
- **Dauer:** 45 min.
- **Ort:**
Frankfurter Allgemeine
Zeitung, Pariser Straße 1,
60486 Frankfurt am Main
- **max. Teilnehmerzahl:** 30
- **Referentin:**
Aylin Güler

25 | Fake News und Pressefreiheit im Kurzfilm

Ein Kurzfilm kann bewegende Geschichten erzählen. Er kann provozieren, aufregen oder sehr witzig sein. Oft probiert er ungewöhnliche Gestaltungswege aus und ermöglicht neue Seherfahrungen.

Kompetenzerwerb: In diesem Workshop können die Teilnehmende mit Dr. Barbara Kamp verschiedene Kurzfilme zu den Themen Fake News und Pressefreiheit diskutieren und sich mit allen relevanten filmischen Mitteln, von der Bildgestaltung bis hin zum Sounddesign, beschäftigen.

Veranstalter: DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum

- **Beginn 25a:** 12:00 Uhr
- **Beginn 25b:** 14:00 Uhr
- **Dauer:** 90 min.
- **Ort:** online (BigBlueButton-Videokonferenz)
- **max. Teilnehmerzahl:** 20
- **Referentin:**
Barbara Kamp

26 | „Alles fake?“ – Wie wir mit Falschnachrichten umgehen

Manipulierte Videos, aus dem Zusammenhang gerissene Bilder oder falsche Zitate: Auf den Social Media Plattformen begegnet uns jeden Tag gefälschtes Material. Wie prüfen wir unsere Quellen, was kann jeder Einzelne von uns tun – egal ob Profi oder nicht – und warum ist es so wichtig gegen Desinformation und Propaganda vorzugehen? Über all das wollen wir mit Euch sprechen und Euch zeigen, wie auch Ihr zum Fake News-Detektiv werdet.

Kompetenzerwerb: Die Teilnehmenden können einen Einblick in das Erkennen von Fake News erhalten.

Veranstalter: Frankfurter Allgemeine Zeitung GmbH

- **Beginn:** 13:00 Uhr
- **Dauer:** 45 min.
- **Ort:**
Frankfurter Allgemeine Zeitung, Pariser Straße 1, 60486 Frankfurt am Main
- **max. Teilnehmerzahl:** 30
- **Referentin:**
Natalia Wenzel-Warkentin

27 | Online-Werkstattgespräch mit Peter Kloeppe

Der deutsche Journalist und Fernsehmoderator Peter Kloeppe besucht Ihre Schulklasse online, um mit ihr über Herausforderungen bei Recherchen, die Bedeutung einer freien Berichterstattung und seine tägliche Arbeit zu sprechen.

Kompetenzerwerb: Die Teilnehmenden erlernen Informations- und Nachrichtenkompetenzvermittlung – wie funktioniert Journalismus, wie sieht der Arbeitsalltag einer Journalist:in aus, wie unterscheidet sich eine Nachricht von einer Desinformation, wie recherchiere ich richtig, etc.

Veranstalter: Journalismus macht Schule e.V.

- **Beginn:** 13:00 Uhr
- **Dauer:** 90 min.
- **Ort:** online (BigBlueButton-Videokonferenz)
- **max. Teilnehmerzahl:** 60
- **Referent:**
Peter Kloeppe

28 | Update aus Rabat – Auslandskorrespondent:innen berichten

Schüler:innen sprechen online mit Marokko-Korrespondentin Dunja Sadaqi. Sie können die Mitarbeiterin des hr ausführlich zur Arbeit einer Auslandskorrespondentin befragen, z. B. nach Themen wie „Frauenrechten in Marokko“, „Wie leben Jugendliche in Marokko?“ oder „Was macht der Klimawandel mit dem Land?“.

Kompetenzerwerb: In der ersten Hälfte des Seminars erarbeiten die Schüler:innen zunächst ihre Fragen anhand von fact-sheets, die sie von ihrer Lehrkraft zuvor erhalten haben. Aufgeteilt in vier Arbeitsgruppen kommen so im zweiten Teil des Workshops möglichst viele Themenbereiche zur Sprache und mit ihnen auch viele Schüler:innen zu Wort.

Veranstalter: Hessischer Rundfunk

- **Beginn:** 13:30 Uhr
- **Dauer:** 90 min.
- **Ort:**
Hessischer Rundfunk, Bertramstraße 8, 60320 Frankfurt am Main
- **max. Teilnehmerzahl:** 25
- **Referent:in:**
Dunja Sadaqi und Dr. Joachim Meißner

29 | Online-Werkstattgespräch mit prominenter Journalist:in

Prominente Journalist:innen besuchen Schulklassen online, um mit ihnen über Herausforderungen bei Recherchen, die Bedeutung einer freien Berichterstattung und ihre tägliche Arbeit zu sprechen.

Kompetenzerwerb: Die Teilnehmenden erlernen Informations- und Nachrichtenkompetenzvermittlung – wie funktioniert Journalismus, wie sieht der Arbeitsalltag einer Journalist:in aus, wie unterscheidet sich eine Nachricht von einer Desinformation, wie recherchiere ich richtig, etc.

Veranstalter: Journalismus macht Schule e. V.

- **Beginn:** nach Absprache
- **Dauer:** 90 min.
- **Ort:** online (BigBlueButton-Videokonferenz)
- **max. Teilnehmerzahl:** 60
- **Referent:in:** eine bekannte Journalist:in

ANMELDUNG ... <https://eveeno.com/136216908>

BEWERBUNGSSCHLUSS ... 10. März 2024



#SchuleFürPressefreiheit ist eine gemeinsame Initiative von:



Hessische Landeszentrale
für politische Bildung

